

Welche Vor- und Nachteile bietet ein LMS?

Für ein etwas breiter angelegtes Vorhaben kann der Einsatz eines LMS den Vorteil haben, dass die unterschiedlichen Funktionen "aus einer Hand" kommen: Sie müssen sich nicht getrennt über die Aufbereitung von Inhalten, die Bereitstellung von Dokumenten, das Einrichten von Kommunikationsräumen oder das Design Gedanken machen und dies alles dann im Nachhinein wieder zusammenführen. Zudem ist der zeitliche Aufwand sowie das notwendige technische Know-how deutlich höher, will man eine große Bandbreite an Funktionen ohne LMS umsetzen. Darüber hinaus sind einmal erstellte Inhalte und Strukturen für weitere Projekte wiederverwendbar.

Dies bedeutet jedoch zugleich, dass der Rahmen des Machbaren durch das System abgesteckt ist: Die Möglichkeit, komfortabel und relativ schnell auch komplexere Lernarrangements erstellen zu können wird mit einem gewissen Mangel an Flexibilität erkaufte. Aus didaktischer Sicht sind die Möglichkeiten, die Lernmanagementsysteme bieten, durchweg noch recht dürftig; beim Design didaktischer Arrangements sind der Kreativität enge Grenzen gesetzt.

Über spezielle Vor- und Nachteile einzelner Systeme informieren Sie sich in unseren Produkt-Steckbriefen.

Ob die Verwendung eines LMS mit einem Mehrwert für die Lehre verbunden ist, hängt entscheidend davon ab, wie sein Einsatz in die Präsenzlehre integriert wird. Um die Möglichkeiten eines LMS auszuschöpfen, müssen die didaktischen und organisatorischen Konsequenzen des Einsatzes bedacht und gesteuert werden.

Letzte Änderung: 15.04.2015

Zitation

e-teaching.org (2015). Welche Vor- und Nachteile bietet ein LMS?. Zuletzt geändert am 15.04.2015. Leibniz-Institut für Wissensmedien: https://www.e-teaching.org/technik/distribution/lernmanagementsysteme/vor-nachteile/index_html. Zugriff am 14.08.2020

Barrierefreiheit [Direkt zum Inhalt](#) [Übersicht](#) [Erweiterte Suche](#) [Direkt zur Navigation](#) [Kontakt](#)